

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Zeschdorf

Sitzungstermin: Dienstag, den 03.12.2024

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:05 Uhr

Sitzungsort: Kulturhaus Alt Zeschdorf, Hauptstraße 31, 15326
Zeschdorf OT Alt Zeschdorf

Anwesend:

Bürgermeisterin

Frau Helke Baltz

Gemeindevertreter

Herr Ronny Conrad

Frau Kathi Giebertmann

Herr Mario Hartmann

Frau Dr. Dagmar Jahn

Herr Matthias Kupke

Herr Peter Karl-Heinz Kursawe

Herr Marcel Patzig

Sachkundige Einwohner

Herr Peter Birkholz

Frau Irene Klawitter

Frau Stefanie Luthardt

Herr Udo Pultke

Gäste

1 Gast

Einwohner

7 Einwohner

Märkische Oderzeitung

Frau Katja Gehring

Schriftführung

Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Frau Nadine Buchholz
Frau Sabrina Tomczik

Sachkundige Einwohner

Herr Stefan Kursawe
Frau Katrin Todt
Frau Bettina Vorndamme
Herr Jörg Wedde

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Feststellung der Tagesordnung
 - 1.5. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 05.11.2024 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 05.11.2024
2. Einwohneranfragen
3. Aktuelle Informationen der Bürgermeisterin
4. Anfragen der Ortsvorsteher
5. Anhörung der Gemeindevertreter
6. „Solarausbau auf kommunalen Dachflächen“, Präsentation Herr Alex Riek von der Bürgerenergie Oder-Spree (BEOS)
7. Beratung und Beschlussfassung zum Abwägungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf für den Änderungsbereich „Solarpark Zeschdorf“ (GZ/707/2024)
8. Beratung und Beschlussfassung zum Feststellungsbeschluss über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf (GZ/708/2024)
9. Beratung und Beschlussfassung zum Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplans „Solarpark Zeschdorf“ der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf (GZ/706/2024)
10. Beratung und Beschlussfassung zum Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Solarpark Zeschdorf“ der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf (GZ/709/2024)
11. Beratung und Beschlussfassung Wiederherstellung der Durchfahrtssperre Hinterstraße/ Berliner Straße Petershagen (eingereicht durch H. Baltz)
12. Beratung und Beschlussfassung zum Rückbau einer Straßenbeleuchtung in Döbberin (eingereicht durch H. Baltz)
13. Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung einer Straßenbeleuchtung in Döbberin (eingereicht durch H. Baltz)
14. Beratung und Beschlussfassung zur finanziellen Beteiligung an Windenergieanlagen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 - Bestandsanlage WEA 40, MLK - (GZ/714/2024)

15. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

16. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 05.11.2024 und Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 05.11.2024
17. Aktuelle Informationen der Bürgermeisterin
18. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Herr Kupke zeigt Befangenheit zu den Tagesordnungspunkten 7-10 an.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 8 von 10 Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Feststellung der Tagesordnung

Frau Giebermann stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 8 - 10 zu vertragen, da der städtebauliche Vertrag noch nicht vorliegt. Frau Baltz lässt über den Antrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung Zeschdorf beschließt, die Tagesordnungspunkte 8 – 10 zu vertragen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Frau Baltz informiert, dass laut Aussage des Amtes Lebus der Tagesordnungspunkt 10 zurückgestellt werden muss.

Zudem teilt Frau Baltz mit, dass der TOP 6 aufgrund Krankheit des Präsentators vertagt wird.

Ein Einwohner erhält das Rederecht. Er habe im Vorfeld eine Berechnung vorgenommen, welche Erträge eine Solaranlage auf der Kita Petershagen und dem Sportlerheim für die Gemeinde bringen könnte. Der Einwohner möchte seine Erkenntnisse unter Tagesordnungspunkt 2 erörtern.

1.5. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 05.11.2024 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 05.11.2024

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen. Eine Auswertung ist nicht erforderlich.

2. Einwohneranfragen

Solaranlagen auf kommunalen Gebäuden

Der Einwohner, der unter Tagesordnungspunkt 1.4. Rederecht erhalten hat, setzt seine Ausführungen fort. Er bezieht sich auf den Tagesordnungspunkt zur Präsentation der BEOS „Solarausbau auf kommunalen Dachflächen“. In Vorbereitung der Sitzung habe er eine Berechnung vorgenommen, wieviel Strom eine Solaranlage auf den kommunalen Gebäuden der Kita Petersha-

gen und dem Sportlerheim Alt Zeschdorf erzeugen und wieviel davon selbst verbraucht werden könnte. Eine Finanzierung dieser Anlagen könnte durch die Gründung einer Genossenschaft in der Gemeinde Zeschdorf erfolgen, an welcher sich die Bürgerenergie Oder-Spree (BEOS) beteiligt.

Sportlerheim Alt Zeschdorf

Anlage mit 40 kWp

Ertrag ca. 36.000 kWh

Eigennutzung 4.300 kWh, (bei dem bisherigen Stromverbrauch)

In Zusammenarbeit mit der BEOS könnte der Strom für ca. 0,2 Euro verkauft werden.

Kita Petershagen

Anlage mit 60 kWp

Verbrauch ca. 39.000 kWh in der Kita, Einsparungen von ca. 3.000 Euro im Jahr.

Der Einwohner schätzt, die Anschaffungskosten für die Solaranlagen betragen ca. 50.000 Euro für die Kita und für das Sportlerheim 30.000 Euro.

Verpachtung der Seen in der Gemeinde Zeschdorf

Ein Einwohner spricht im Auftrag der Mitglieder und der Vorstände der Angelvereine der Gemeinde. Die Vorstände hätten vor Wochen bereits beim Amt Lebus einen Antrag auf Pacht der Seen gestellt. Bis heute sei vom Amt Lebus keine Antwort gekommen. Weiterhin bittet der Einwohner das Amt um Information, wie die künftige Verpachtung der Seen geregelt sei.. Da sich die bisherige Fischereigenossenschaft zum 31.12.2024 auflösen wird, gehen bei den Vorständen die Anfragen zur weiteren Verpachtung ein. Sofern keine Verpachtung ab dem 01.01.2025 erfolgt, geht die Verantwortung der Seen auf die Gemeinde über.

Kulturhaus

Eine Einwohnerin übergibt im Auftrag der Volkssolidarität einen Antrag an die Gemeindevertretung über den Umbau einer barrierefreien und altersgerechten Toilette im Kulturhaus Zeschdorf. Die Einwohnerin bittet um die Einstellung finanzieller Mittel eines fachgerechten Umbaus. Die vorhandenen Toiletten, die sich ebenerdig zum Kulturhaussaal befinden, seien für ältere Bürger und Menschen mit Handicap nicht geeignet.

Die Gemeindevertretung nimmt das Anliegen zur Kenntnis. Frau Baltz bittet das Fachamt, Kostenangebote für eine bauliche Umstrukturierung einzuholen und die erforderlichen Mittel im Haushalt 2025 einzuplanen. Herr Patzig ergänzt, dass durch das Fachamt Fördermittel eruiert werden sollten.

3. Aktuelle Informationen der Bürgermeisterin

Kreisumlage:

Eine Information aus der letzten AAsitzung: Die Kreisumlage wird wahrscheinlich von 41,1 auf 43% ansteigen.

Pakt für Pflege:

In der letzten Sitzung wurde bereits berichtet. Der Antrag, den die GV für einen Gesundheitstag eingereicht hat, wurde genehmigt. Die Gemeinde Zeschdorf erhält 1923 Euro .

Da die GV Zeschdorf ein diakonieunabhängiges Projekt eingereicht hat, besteht aufgrund des noch nicht beschlossenen Haushaltsplanes und der Umsetzungsfrist des Projektes bis zum

30.6.2025 die Gefahr, dass die Summe verfällt. Das Amt hat vorgeschlagen, mit der Diakonie zusammenzuarbeiten, in dem Falle verfällt die Summe nicht. Das mehrheitliche Feedback der GV dazu lautet, sich der Diakonie anzuschließen. Die Diakonie übernimmt den Eigenanteil, der auf die Gemeinde zugekommen wäre. Anfang des nächsten Jahres sollte die GV sich Gedanken zu einem konkreten Projekt machen. Der stellvertretende Amtsdirektor steht hier mit Rat und Tat zur Seite.

Zuständigkeitsbereiche Bushaltestellen:

Laut Zuarbeit des Fachamtes ist die Gemeinde hier zuständig. Die Bushaltestelle Petershagen - Richtung Treplin wurde mit einem Sperrband abgesichert. Kosten für Abriss und Neuerrichtung müssten HH 2025 gestellt werden.,

Das Amt wird gebeten, die Kosten hierfür zu ermitteln und der GV vorzulegen.

Für den Neubau einer Bus-Haltestelle gewährt der Landkreis MOL eine Zuwendung im Rahmen der ÖPNV Haltestellenförderung bis zu 30 %.

Entrümpelungen:

Es sind Entrümpelungen im Kidsclub, im Kulturhaus, in der alten Bibliothek Alt Zeschdorf, Gemeindehaus Petershagen etc. geplant. Diese werden die Gemeindearbeiter durchführen.

Straßenbeleuchtungssituation:

Alt Zeschdorf:

Neue Siedlung und Schönfließler Straße Dauerbeleuchtung über Nacht, diese wurde mittels neuer Zeitkodierung vorgenommen, mittels einer App kann der Gemeindearbeiter hier kontrollieren und überwachen.

Öffentlicher Spielplatz /Schule im Grünen

Aufgrund des Beschlusses, das Spielgerät von 35000 Euro in diesem Jahr nicht mehr anzuschaffen, hat sich die Schule im Grünen beschwert. Es fand ein gemeinsames, konstruktives Gespräch mit der Schulleiterin, dem Elternsprecher, Herrn Conrad und Frau Baltz statt. Die Schule bittet um einen Kompromiss, da Eltern und Kinder sich schon lange auf dem Spielplatz etwas wünschen.

Frau Baltz präsentiert der GV einen Alternativvorschlag der Schule (Klettergerüst ca. 11999 Euro ohne Montage).

Die GV entscheidet sich, den Beschluss der GVS am 5.11.2024, TOP 4 aufheben zu lassen. Ferner wird das Amt gebeten, eine Beschlussvorlage vorzubereiten, in der inhaltlich die Finanzierung eines Spielgerätes bis maximal 12000 Euro inkl. Aufbau formuliert ist. Damit dieser Betrag ins Jahr 2025 übertragen werden kann. Es wird noch in diesem Jahr, den 18.12.2024, eine Gemeindevertreterversammlung festgelegt, bei der die Beschlussvorlage als Tagesordnungspunkt behandelt wird.

Frau Baltz berichtet weiter, dass Schule, Elternsprecher, Eltern und Gemeindevertreter im nächsten Jahr eine Arbeitsgruppe anbieten wollen, in der ein nachhaltiges und ganzheitliches Konzept über die gesamte Fläche des Spielplatzes neu fokussiert werden soll. Dieses Konzept könne neue, interessante Fördergelder generieren. Ziel soll sein, die Umsetzung eines neuen Spielplatzes für den Haushalt 2026 einzuplanen.

Schule im Grünen

Reparaturen Notbeleuchtungen befindet sich in der Finalisierung.

Die Kosten betragen ca. 2.000 Euro. Herr Conrad bittet das Fachamt um Auskunft, wie sich die Kosten zusammensetzen.

Beschattung der Sandkästen: Hier wurden Kassetten angebracht.

Reck: Wurde vom TÜV Prüfer abgenommen. Das Amt bittet jedoch die Gemeindevertretung um ein Meinungsbild, ob der Fallschutz evtl. erweitert werden soll.

Die Gemeindevertreter sprechen sich gegen eine Erweiterung des Fallschutzes aus, geben aber zu bedenken, dass die Umrandungen evtl. geändert werden sollten.

Öffentlicher Spielplatz an der Schule: Hier muss das Hinweisschild gegen ein offizielles „Öffentlicher Spielplatz“-Schild ausgetauscht werden. Frau Baltz habe bereits mit dem Fachamt gesprochen und bittet das Amt, sich um die Umsetzung zu kümmern.

Turnhalle: Die Abluftfilteranalgen wurden erneuert.

Kita Zeschdorfer Spatzen.

Schiebetür, der Zaun, Waschbecken, Spiegel wurden eingebaut. Die Kita bedankt sich bei der Gemeinde für die zuverlässige Unterstützung um Umsetzung. Ein besonderer Dank geht an Herrn Kupke, der als Kita-Beauftragter hier unterstützt hat, und an Frau Giebertmann. Der Zaun hat nun laut Aussage Amt ca. 2200 Euro gekostet. Die ursprünglichen 5000 Euro, die für dieses Jahr in den Haushalt gestellt wurden, wurden demzufolge nicht komplett benötigt.

Das Trampolin wurde vom TÜV abgenommen, das Erdreich um das Trampolin von den Gemeindeganarbeitern mit Erde umrandet, so hatte der TÜV-Prüfer gefordert.

Kidsclub:

Platine an der Heizung wurde erneuert.

Die Bauarbeiten (Vordach) haben immer noch nicht begonnen. Das Amt wird erneut um den Status Quo gebeten.

Die Wartungen der Heizungsanlagen der Kita, des Kidsclubs, der Schule etc. werden zukünftig regelmäßig und einmal jährlich stattfinden, dieses wurde in den letzten Jahren vernachlässigt.

Traufstreifen und Regenwasser Gemeindehaus Petershagen und Döbberin:

Für den Haushalt 2024 wurde die Sanierung der Traufstreifen eingeplant. Diese wurde mittlerweile erneuert. Der neue Sachbearbeiter im Amt weist daraufhin, dass die Umsetzung nicht optimal gelöst sei, aufgrund des Betrages, der in den Haushalt 2024 gestellt wurde, war nur eine „einfache Lösung“ möglich.

In Döbberin wird geprüft, den Ablauf des Regenwassers zu verbessern.

Saugstutzen wurden am Gemeindehaus noch nicht angebracht.

Löschwasserbrunnen Döbberin wurde gesetzt, es fehlt der Stromzugang, der Container mit dem Erdhaufen wird Mitte der Woche laut Firma abgeholt.

Terminänderung Auszeichnung Ehrenbürger der Gemeinde Zeschdorf : 12.3. 2025

Einwohnerversammlung wird Anfang 2025 stattfinden. Der Termin wird über die Amtsschaukästen bekannt gegeben. Die Einwohnerversammlung dient dazu, Bürgern die allgemeine Möglichkeit zu geben, sich mit der GV auszutauschen. Es wird in der Versammlung über das Thema Windpark informiert.

Auswertung der Ortsbegehungen. Die GV hat mittlerweile eine Dokumentation der Ortsbegehungen bekommen. Frau Baltz bedankt sich bei Nadine Buchholz, den sachkundigen Einwohnerinnen Stefanie Luthard und Katrin Todt für die Unterstützung. Im Januar wird eine Klausurtagung stattfinden, in dieser findet eine Auswertung statt.

Frau Baltz bittet die GV und sachkundigen Einwohner, Ergänzungen bis Januar 2025 per Email zu senden.

Frau Baltz bittet das Fachamt, an der Klausurtagung teilzunehmen.

Recyclingsplit zur Straßenverbesserung: Es hat eine Ortsbegehung mit dem Fachamt stattgefunden, um evtl. einen Lagerplatz zu orten.

4. Anfragen der Ortsvorsteher

Alt Zeschdorf

Schule

Frau Giebermann bittet um Auskunft durch das Fachamt, ob eine Kostenübernahmen für den *Schwimmunterricht* durch das Amt erfolgt.

Zudem bittet sie um eine schriftliche Bestätigung durch das Fachamt, dass das „*Grüne Klassenzimmer*“ zurückgebaut werden muss. Frau Baltz teilt mit, sie habe eine Mail vom Fachamt habe, dass ein Rückbau aufgrund der fehlenden Statik notwendig sei. Frau Baltz teilt mit, sie habe die Information von der Schulleiterin, dass künftig bauliche Maßnahmen nur mit Zustimmung der Gemeindevertretung und Amtsverwaltung vorgenommen werden.

Friedhof

Frau Giebermann teilt mit, dass die Tafel der anonymen Urnengrabstätte auf den Friedhof Zeschdorf aktualisiert werden muss. Herr Hartmann teilt mit, dass dies auf Antrag der Angehörigen beim Fachamt erfolgt.

Petershagen

Herr Conrad teilt mit, dass der Absaugstutzen am Gemeindehaus gesetzt wurde, aber die Position des Stutzens vom Fachamt geprüft werden muss, da dieser ein Gefahrenquelle darstellen könnte.

Frau Baltz ergänzt, dass die Setzung der Absaugstutzen in Döbberin bis Ende des Jahres erfolgen muss und bittet das Fachamt um Prüfung des Sachverhaltes.

Döbberin

Herr Hartmann bezieht sich auf die Dokumentation der Ortsbegehung. Er ist mit einigen Sachverhalten nicht einverstanden.

Frau Baltz bittet Herrn Hartmann, seine Anmerkungen in der geplanten Klausurtagung anzubringen. Diese sei angesetzt, um eine detaillierte Auswertung der Ortsbegehungen ordentlich vorzunehmen.

5. Anhörung der Gemeindevertreter

Pflegemaßnahmen Petershagen

Frau Dr. Jahn bittet um den Sachstand Bewuchs Siedlerweg. Der Weg wächst zu. Das Fachamt wurde gebeten, die Zuständigkeit der Pflege zu prüfen.

Zudem bittet sie um den Sachstand des Rückschnitts der Sträucher an der Bushaltestelle. Frau Baltz teilt mit, dass der Gemeindearbeiter informiert worden sei und er noch in diesem Jahr zurückzuschneiden wolle.

WAZ

Frau Dr. Jahn teilt mit, dass sie als Vertreterin an der Sitzung des WAZ teilgenommen habe. Themen waren die Anpassung der Gebühren sowie die künftige mobile Entsorgung durch den WAZ ab dem 01.01.2025. Die betroffenen Bürger wurden durch den Verband angeschrieben.

Beschilderung am Sportplatz

Herr Kupke bittet das Fachamt um einen Nutzungsvertragsentwurf für die Nutzung von Werbeflächen am Sportplatz. In der Satzung sind keine Einzelheiten geregelt.

Windenergie

Frau Giebertmann berichtet, dass bereits Anträge auf Vorbescheide für 13 Windkraftanlagen, die in der Gemeinde Zeschdorf gebaut werden sollen, beim Landesumweltamt eingegangen seien. Die Gemeinde wurde diesbezüglich noch nicht beteiligt. Frau Giebertmann verweist auf die Versammlung (18.11.2024) der Regionalen Planungsgemeinschaft. In dieser wurde bekannt gegeben, dass es noch keine ausgewiesenen und beschlossenen Windeignungsgebiete gäbe. Sie befürwortet eine Einwohnerversammlung, um die Bürger zu informieren. Frau Baltz bestätigt, dass in der geplanten Einwohnerversammlung Anfang 2025 die Thematik behandelt werde.

6. „Solarausbau auf kommunalen Dachflächen“, Präsentation Herr Alex Riek von der Bürgerenergie Oder-Spree (BEOS)

entfällt

7. Beratung und Beschlussfassung zum Abwägungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf für den Änderungsbereich „Solarpark Zeschdorf“ (GZ/707/2024)

Herr Kupke geht in den Zuschauerbereich.

Frau Baltz lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss Nr.: 61-12/2024

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeschdorf beschließt die Abwägung zu den vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 1 Abs. 7 i. V. mit § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB im Rahmen der Beteiligung des Verfahrens zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf für den Änderungsbereich „Solarpark Zeschdorf“.

2. Der Amtsdirektor wird gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4, 2. Halbsatz BauGB beauftragt, diejenigen, die fristgemäß Stellungnahmen abgegeben haben, das Abwägungsergebnis mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

8. Beratung und Beschlussfassung zum Feststellungsbeschluss über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf (GZ/708/2024)

Zurückgestellt.

9. Beratung und Beschlussfassung zum Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplans „Solarpark Zeschdorf“ der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf (GZ/706/2024)

Beschluss Nr.: 62-12/2024

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeschdorf beschließt die Abwägung zu den vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 1 Abs. 7 i. V. mit § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB im Rahmen der Beteiligung im Verfahren zum Bebauungsplan „Solarpark Zeschdorf“ der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf.
2. Der Amtsdirektor wird gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4, 2. Halbsatz BauGB beauftragt, diejenigen, die fristgemäß Stellungnahmen abgegeben haben, das Abwägungsergebnis mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

10. Beratung und Beschlussfassung zum Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Solarpark Zeschdorf“ der Gemeinde Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf (GZ/709/2024)

Die Beschlussvorlage wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Herr Kupke setzt sich wieder zu den Gemeindevertretern.

11. Beratung und Beschlussfassung Wiederherstellung der Durchfahrtssperre Hinterstraße/ Berliner Straße Petershagen (eingereicht durch H. Baltz)

Beschluss Nr.: 63-12/2024

Die Gemeindevertretung Zeschdorf beschließt, die unverzügliche Wiederherstellung der Durchfahrtssperre Hinterstraße/Berline Straße in Petershagen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 1

Das Fachamt wird gebeten, die Durchfahrtssperre noch vor Weihnachten vom Gemeindearbeiter errichten zu lassen.

12. Beratung und Beschlussfassung zum Rückbau einer Straßenbeleuchtung in Döbberin (eingereicht durch H. Baltz)

Aufgrund des Hinweises von Herrn Hartmann, dass die Beleuchtung am Spielplatzgebäude in Döbberin energetisch ineffizient sei, soll diese Beleuchtung zurückgebaut und an einem anderen Standort errichtet werden.

Beschluss Nr.: 64-12/2024

Die Gemeindevertretung Zeschdorf beschließt den Rückbau der Straßenbeleuchtung am Gebäude am Gemeindehaus in Döbberin.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

13. Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung einer Straßenbeleuchtung in Döbberin (eingereicht durch H. Baltz)

Frau Baltz bezieht sich auf eine vom Amt übermittelte Kartierung, in dem der mögliche Beleuchtungspunkt ausgewiesen sei.

Beschluss Nr.: 65-12/2024

Die Gemeindevertretung Zeschdorf beschließt die Errichtung einer Straßenbeleuchtung in Döbberin.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Das Fachamt wird gebeten, eine Errichtung der Straßenbeleuchtung in Höhe der Kirche zu beauftragen.

14. Beratung und Beschlussfassung zur finanziellen Beteiligung an Windenergieanlagen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 - Bestandsanlage WEA 40, MLK - (GZ/714/2024)

Frau Baltz ergänzt, dass es sich um freiwillige Abgaben von Windenergieanlagenbetreiber handelt und erinnert an bereits stattgefundenen Gespräche zwischen dem Fachamt und den Betreibern. Laut Aussage des Fachamtes hätte sich nun ein weiterer Betreiber bereit erklärt, eine kommunale Teilnahme zu gewährleisten.

Beschluss Nr.: 66-12/2024

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeschdorf genehmigt den beigefügten Entwurf des Vertrages zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Freiflächenanlagen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 (mit Streichung des § 5 Ziffer 4 und § 6 Ziffer 3 d)) zwischen dem Betreiber die MLK Windpark Jacobsdorf Nr. 54 GmbH & Co. KG und der Gemeinde und beauftragt den Amtsdirektor diesen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 1

15. Sonstiges

Keine Informationen.

Helke Baltz

Vorsitzende

der Gemeindevertretung Zeschdorf